LOC / Cool Cut 21

Praxisfeld BN: Kooperationsmodul mit MA Dance
Praxisfeld RE: Wahlmodul

Angebot für

Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Master allgemein > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Master allgemein > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Master allgemein > 2. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Master allgemein > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Master allgemein > 4. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Choreography > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Choreography > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Choreography > 2. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Choreography > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Choreography > 4. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Teaching and Coaching Dance > Alle Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Teaching and Coaching Dance > 1. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Teaching and Coaching Dance > 2. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Teaching and Coaching Dance > 3. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > Teaching and Coaching Dance > 4. Semester
Bisheriges Studienmodell > Tanz > Master Dance > DDK interdisziplinär
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Bühnenbild > Praxisfeld
Bisheriges Studienmodell > Theater > Master Theater > Regie > Wahl

Nummer und Typ	MTH-MTH-PM-02.21F.001 / Moduldurchführung
Modul	Praxisfeld 02 ECTS
Veranstalter	Departement Darstellende Künste und Film
Leitung	Dr. phil. Friederike Lampert, Prof. Michael Simon
Anzahl Teilnehmende	4 - 12
ECTS	2 Credits
Zielgruppen	MA BN, RE / MA Dance
Lernziele / Kompetenzen	Kompetenz im Umgang mit Motion Tracking und Moving lights und Teamarbeit mit Choreograph*innen
Inhalte	Wir entdecken im Immersive art space Motiontrackingsysteme die durch Bewegungen des Körpers das Licht steuern können. Moving Lights können mit den Performenden interagieren. Studierende des MA Bühnenbild und des MA Tanzentwickeln gemeinsam performative Lichtkonzepte und Performances.
Bibliographie / Literatur	https://www.lichtkunst-unna.de/
Termine	KW13 (29.03.-01.04.2021)
Dauer	10.00h - 18.00h
Bewertungsform	bestanden / nicht bestanden
Sprache	Deutsch
Bemerkung	Da wir mit aufwendiger Technik arbeiten, müssen sich Gruppen bilden, die in Zeitblöcken von 2-3 Stunden abwechselnd im Immersive Lab arbeiten. Es können auch Proben am Abend oder frühen Morgen stattfinden. Prof. Michael Simon arbeitet seit 1983 als Bühnenbildner und Lichtdesigner für Oper, Tanz und

Schauspiel unter anderem für William Forsythe, Jiri Kylian, Pierre Audi, Christof Nel, Peter Greenaway, Stefan Pucher und Stefan Bachmann in Amsterdam, Berlin, Frankfurt, Los Angeles, Madrid, Paris, New York, Oslo, Peking, Tokio und Zürich. Als Regisseur kooperierte er zuerst mit Heiner Goebbels 1990 am TAT Frankfurt, um ab 1992 in den Sparten Schauspiel und Oper an Theatern in Basel, Berlin, Bonn, Bremen, Düsseldorf, Dresden, Frankfurt, Freiburg, Graz, Hannover, Karlsruhe, München, Paris und Wien zu inszenieren. 2017 arbeitete er in China für das National Center of Performing Arts, Beijing: LEAR, Regie Li Liuyi, und für das National Ballet DUNHUANG, Choreographie Fei Bo. Von 1998 bis 2004 war er Professor für Szenografie an der Hochschule für Gestaltung Karlsruhe. Seit 2008 leitet er das Profil Bühnenbild Master of Arts in Theater an der ZHDK.
VIDEOS AUF YOUTUBE:
www.youtube.com/user/MichaelSimonZHDK

Dr. phil. Friederike Lampert erhielt ihr Ballettstudium an der Hochschule für Musik und darstellende Kunst in Frankfurt/M und studierte Angewandte Theaterwissenschaft an der Justus-Liebig-Universität in Giessen. 10 Jahre arbeitete sie als Tänzerin und Choreographin (u.a. bei Amanda Miller - Pretty Ugly Dance Company). Von 2002 bis 2006 war sie als wissenschaftliche Mitarbeiterin am Fachbereich Bewegungswissenschaft an der Universität Hamburg tätig. Sie promovierte 2007 zum Thema - Tanzimprovisation. Geschichte, Theorie, Verfahren, Vermittlung von Improvisation im künstlerischen Tanz - (ausgezeichnet mit dem Tanzwissenschaftspreis NRW 2006). Anschließend arbeitete sie in verschiedenen Forschungsprojekten bei Tanzplan Deutschland, Codarts Rotterdam und an der Palucca Hochschule für Tanz Dresden. Von 2007 bis 2017 leitete sie den K3-Jugendklub am K3-Zentrum für Choreographie/Tanzplan Hamburg auf Kampnagel. Sie lehrt choreographische Verfahren und Tanzgeschichte an verschiedenen Universitäten und Hochschulen. Seit Februar 2018 ist sie für die Professorenstelle Choreographie im Bachelor Contemporary Dance und Master Dance an der ZHdK verantwortlich.